**Trends im Bad: „Safe Space“ für einen Alltag im Wandel**

**In unruhigen Zeiten verwandelt sich das Bad zunehmend in einen sicheren Rückzugsraum, in dem ästhetisches Understatement und funktionales Design zeitlos-modern verschmelzen**

* **Wertschätzung für Handwerkskunst, langlebiges Design und hochwertige Materialien steigt**
* **Luxusverständnis im Wandel: zurückhaltendes Design trifft auf schlichte Eleganz und individuelle Akzente**
* **Trendfarbe „Schokobraun“ für Geborgenheit mit Stil**

In einer Ära, die von wirtschaftlichen Herausforderungen und spürbaren Auswirkungen des Klimawandels geprägt ist, sehnen sich immer mehr Menschen nach einem sicheren Hafen im eigenen Zuhause. Eine besondere Rolle nimmt hierbei das Badezimmer ein: Als intimer „Safe Space“ vermittelt es Sicherheit und erfüllt die wachsende Sehnsucht nach „Me-Time“, Nachhaltigkeit und Langlebigkeit – passende Badlösungen vorausgesetzt.

**Harmonische Ruhe dank ausbalancierter Farben und Formen**

Inmitten dieser von Experten als „Great Disruption“ bezeichneten Ära gewinnt die bewusste Entscheidung für exzellentes Design, hochwertige Produkte und die Rückbesinnung auf klassische Handwerkskunst immer mehr an Bedeutung. Gleichzeitig gewinnt die unmittelbare Umgebung an Relevanz, da wir immer mehr Zeit in den eigenen vier Wänden verbringen. So wird insbesondere das heimische Bad zum emotionalen Ort – schließlich bietet ein ästhetischer und nachhaltig gestalteter Rückzugsraum den nötigen inneren Ausgleich zu äußeren Unsicherheiten und erfüllt dank außergewöhnlicher Farben und Formen die menschliche Sehnsucht nach Harmonie und Ruhe. So trägt das Bad konkret zu einem neuen, positiven Lebensgefühl bei.

Mit Sivida von Philippe Starck greift Duravit diesen Trend formvollendet auf: Die fein geformten Aufsatzbecken in rund oder eckig ruhen auf präzise geformten Konsolen. Weil beide Elemente aus dem identischen DuroCast®-Material gefertigt sind, wirkt die Kombination wie aus einem Guss. Indem es moderne Authentizität mit funktionalen, geradlinigen Formen und einer harmonischen Farbpalette aus Weiß, Dunkelgrau und Blassgrün vereint, erfüllt Sivida by Starck das Bedürfnis nach mehr Individualität und Wohlbefinden.

**Leise Luxusmomente: Design-Understatement, das für sich spricht**

In einer Gesellschaft, die immer lauter, extravaganter und plakativer wird, lässt uns der Rückzug ins eigene Heim den Wert schlichter Eleganz, subtiler Beständigkeit und traditioneller Handwerkskunst wiederentdecken. Das Phänomen „Quiet Luxury“ unterstreicht dieses Streben nach Understatement. Prägend für diesen Trend sind zurückhaltende Designs und hochwertige Materialien, die Ruhe und Harmonie ausstrahlen – und dennoch mit kreativen Details spielen.

Mit der Neuauflage der zeitlos-eleganten Formgebung der Starck Tonne führt Duravit dieses Streben nach subtilem Luxus im Bad auf klare und visionäre Weise ins Jahr 2024: Während die innovative c-bonded Technologie der Jubiläumsedition ihre präzise, feine Eleganz verleiht, trifft die reiche Auswahl an glänzenden und matten Keramiken sowie Möbellackierungen den Kern von „Quiet Luxury“ wie kaum ein anderes Badmöbel.

**Brown is beautiful: die Rückbesinnung auf natürliche Farbe**

„Braun ist das neue Schwarz“ – diese These prägt spätestens 2024 nicht mehr nur die Modewelt, sondern auch den Wohnbereich. Für das Badezimmer liegt insbesondere „Schokobraun“ im Trend: Warme Farbtöne treten in den Mittelpunkt und verleihen jedem Raum eine natürliche, erdverbundene Ästhetik.

Mit Aurena verbindet Duravit diese Atmosphäre stilvoller Geborgenheit mit architektonischer Klarheit sowie einer perfekten Balance aus hochwertigen Materialien und feinen Details. Die edlen Oberflächen in wahlweise strukturiertem Holz der Komplettbadserie von Antonio Citterio vermitteln die organische Wärme von Schokobraun, während integrierte Ablageflächen und Trennstege für Ordnung und Übersichtlichkeit sorgen.

**Bildunterschriften:**

*01\_Sivida\_by\_Starck*

Stilvolle Raffinesse: Mit Sivida by Starck präsentiert Duravit ein Waschplatzprogramm mit Mineralgusswaschtischen und Badmöbeln in einem attraktiven Preis-Leistungs-Verhältnis. (Bildquelle: Duravit AG)

*02\_Sivida\_by\_Starck*

Individualität: Um das Bedürfnis nach mehr Wohlbefinden zu erfüllen, vereint Sivida by Starck moderne Authentizität mit funktionalen, geradlinigen Formen und bietet Design-Freiräume dank zweifarbiger Gestaltungsoptionen. (Bildquelle: Duravit AG)

*03\_Starck\_Tonne*

Leise Luxusmomente**:** Ein Highlight Feature der Jubiläumsausgabe der Starck Tonne ist die innovative c-bonded Technologie. Sie ermöglicht eine annähernd nahtlose Integration des Waschbeckens in den konischen Unterbau – eine besondere Eleganz, die perfekt zum „Quiet Luxury“-Trend passt. (Bildquelle: Duravit AG)

*04\_Starck\_Tonne*

Anpassbar: Die optionale LED-Innenbeleuchtung und stimmige Details wie edle Griffe in edlem Chrom, Gold und Diamantschwarz runden das Design ab – und setzen neue Maßstäbe im Luxussegment. (Bildquelle: Duravit AG)

*05\_Aurena*

Wohlige Wärme: Die natürlichen, erdverbundenen Braun-Töne der Duravit Komplettbadserie Aurena von Antonio Citterio verleihen jedem Bad eine Atmosphäre von Geborgenheit. (Bildquelle: Duravit AG)

*06\_Aurena*

Wohl proportioniert: Während die edlen Aurena Oberflächen, etwa in strukturiertem Holz, die Wärme vermitteln, sorgen integrierte Ablageflächen und Trennstege für Ordnung und Übersichtlichkeit. (Bildquelle: Duravit AG)

*07\_Aurena*

Sinnvoll aufgeteilt: Zugunsten großzügiger Ablageflächen direkt am Waschplatz wählte Antonio Citterio für Aurena kompakte Beckengrößen. (Bildquelle: Duravit AG)

**Über die Duravit AG**

Die Duravit AG mit Sitz in Hornberg ist einer der international führenden Hersteller von Designbädern und in weltweit über 130 Ländern aktiv. Bei der Produktentwicklung arbeitet das interne Design-Team des Komplettbadanbieters Hand in Hand mit einem globalen Netzwerk aus Designern wie Cecilie Manz, Philippe Starck, Antonio Citterio, Christian Werner und Sebastian Herkner. Als energieintensives Unternehmen will die Duravit AG bis 2045 ausnahmslos klimaneutral agieren und dabei weitestgehend auf CO2-Kompensation verzichten.

**Bild- und Textmaterial steht unter dem folgenden Link zum Download bereit:** <https://dura-cloud.duravit.de/index.php/s/WoOl3MPNXMexMMM>

**Internationale Pressekontakte**

Duravit ist in über 130 Ländern aktiv. Für regionale Presseanfragen finden Sie hier die richtigen Ansprechpartner: [www.duravit.de/pressekontakte](http://www.duravit.de/pressekontakte)